

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Stadt Ludwigslust</u>		
Straße	<u>Schloßstr. 38</u>		
PLZ, Ort	<u>19288 Ludwigslust</u>		
Telefon	<u>0 38 74/52 61 21</u>	Fax	<u>0 38 74/52 61 09</u>
E-Mail	<u>silke.reimer@ludwigslust.de</u>	Internet	<u>www.ludwigslust.de</u>

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>54101-096-M157-StB</u>
---------------	---------------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**Schloßplatz , 19288 Ludwigslust**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Stadt Ludwigslust - SchloßplatzLOS 1 - Straßenbau

<u>1.250 m<sup>2</sup></u>	<u>Befestigung mit Natursteinpflaster / Lieferung</u>
<u>900 m<sup>2</sup></u>	<u>Aufnahme / Natursteinpflasterung Fahrbahn</u>
<u>260 m<sup>2</sup></u>	<u>Aufnahme / Natursteinpflasterung / Lieferung Einmündung östliche Schlossfreiheit</u>
<u>1.350 m<sup>2</sup></u>	<u>Aufnahme / Natursteinpflasterung Schlossplatz</u>
<u>320 m<sup>2</sup></u>	<u>Natursteinpflasterung / Lieferung, gebundene Bauweise, auf Dränbeton</u>
<u>80 m<sup>2</sup></u>	<u>wassergebundene Decke</u>
<u>450 m</u>	<u>Natursteinpflaster / Lieferung, Läuferschicht in Beton C 20/25</u>
<u>100 m</u>	<u>Granittiefbord</u>
<u>42 m</u>	<u>Rohrigolen PE-HD DN 300 / Kies 8/32, Vlies</u>
<u>90 m</u>	<u>Anschlussleitungen DN 150 / 200 PVC-U</u>

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 20. KW 2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2023
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E41421644>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
  - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 13.04.2022 um 14:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 13.05.2022

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E41421644>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- Preis**
- (Wertungssumme): 65%,**

**Referenzen - Natursteinpflasterung : 35%**

**s) Eröffnungstermin** am 13.04.2022 um 14:00 Uhr

Ort

[Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38 Rathaus, Raum 227, 19288 Ludwigslust](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und ihrer Bevollmächtigten

---

**t) geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Vorzulegen sind die Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der KK und der BG sowie die Freistellungsbescheinigung gem. § 48 Abs. 1 EStG

Sonstiger Nachweis:

Referenzen für Natursteinpflasterungen (gem. Zuschlagskriterien)

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Der Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde